



«Bäuerinnen sind oft kaum abgesichert»

Name: Anne Challandes (53)
Wohnort: Fontainemelon NE
Das läuft bei mir «Ich bin seit 2019 sowohl Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbands als auch Vizepräsidentin des Schweizer Bauernverbands. Das war so nicht geplant. Ich hatte auch mit Bauernhöfen wenig am Hut, bis ich meinen Mann Stéphane kennenlernte, der Landwirt ist. Mir ist es wichtig, mich für weibliche Anliegen einzusetzen. Bäuerinnen sind oft kaum abgesichert, viele arbeiten noch immer unentgeltlich auf den Höfen. Bei einer Scheidung stehen sie im schlimmsten Fall vor dem Nichts oder verzichten auf ihre Beteiligung. Manche bleiben deswegen in einer unglücklichen Ehe. Ich setze mich in der Politik und mit Sensibilisierungskampagnen dafür ein, dass das Thema Vorsorge und Scheidung in der Landwirtschaft besser geregelt wird.»

Anne Challandes ist Rechtsanwältin, Landwirtin und Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbands. Sie setzt sich für die Anliegen von Frauen ein.

Text: Manuela Enggist Bilder: Mina Monsef

1 Mein Zuhause «Mein Mann hat unser Haus aus dem Jahr 1897 umgebaut. Von der Terrasse aus überblicken wir weite Felder, dahinter sehen wir bei klarem Wetter bis zum Mont Blanc.»

2 Unsere Alp «Den Sommer verbringen unsere Rinder auf einer Alp in La Grand-Combe. Alle zwei Tage schauen wir bei ihnen nach, ob alles in Ordnung ist. Wir haben 2018 auf Mutterkuhhaltung umgestellt. Und wir bauen neben Weizen und Gerste auch Quinoa an.»



3 Meine Zuflucht «Ich brauche keine Ferien auf den Malediven. Aber kurze Auszeiten sind mir wichtig. 2018 haben wir fünf Tage im französischen Cayeux-sur-Mer verbracht. Ich stehe gern am Meer und schaue den Wellen zu.»

4 Meine Arbeit «Ich bin Rechtsanwältin. Unsere Geschäftsstelle ist in Brugg. Wir kümmern uns nicht nur um die Anliegen von Bäuerinnen, sondern von Frauen vom Land im Allgemeinen.»

5 Meine Passion «Ich liebe Tiere. Neben unseren Kühen leben auch die beiden Katzen Tartine und Melmann, die Hündin Mika, ein Shetlandpony und ein Esel auf unserem Betrieb.»

6 Meine Stütze «Mein Mann Stéphane und ich sind seit 26 Jahren ein Paar und ein sehr gutes Team. Wir haben vier Kinder. Zum ersten Mal habe ich ihn als Teenager in der Landwirtschaft getroffen.»



Mein Migros-Liebungsprodukt «Seit wir auf Mutterkuhhaltung umgestiegen sind, muss ich Milch selbst kaufen. Bei uns daheim wird diese literweise getrunken.»